

marble



Eine audiovisuelle Rauminstallation
W-P 2008/09

Anordnung

Zwei Bildschirme, ein Videoprojektor, zwei Plattenspieler mit den dazugehörigen Verstärkern, Lautsprechern und Verbindungskabel. Die Plattenspieler sind auf dem Boden installiert. Die Verstärker und die Kabel liegen offen. Beide Plattenspieler spielen unterschiedliche Tonträger, erzeugen aber ein zusammengehöriges, raumfüllendes Klangerlebnis.

Bild

Auf einer Projektionswand, dem Zentrum der Installation, sieht man das Gesicht einer jungen blonden Frau. Über die zwei kleineren Bildschirme werden jeweils ein alter Mann und eine alte Frau in Portraitaufnahme gezeigt. Alle schauen ruhig, mit sich beschäftigt, in die Ferne. Hin und wieder - wie auf einen unsichtbaren Wink - wandert ihr Blick nach oben. Die beiden Alten sehen seitlich über sich zur jungen Frau, die zentral nach oben schaut zu etwas, was außerhalb des Raumes liegt. Dieser ruhige und sich wiederholende Rhythmus des Aufblickens und Vor-Sich-Hin-Schauens der beiden Alten wird ab und zu durch rotes oder schwarzes Flimmern, begleitet von pulsierenden Geräuschen, gestört. Das Bild der jungen Frau dagegen verschwindet still im reinen Weiß.

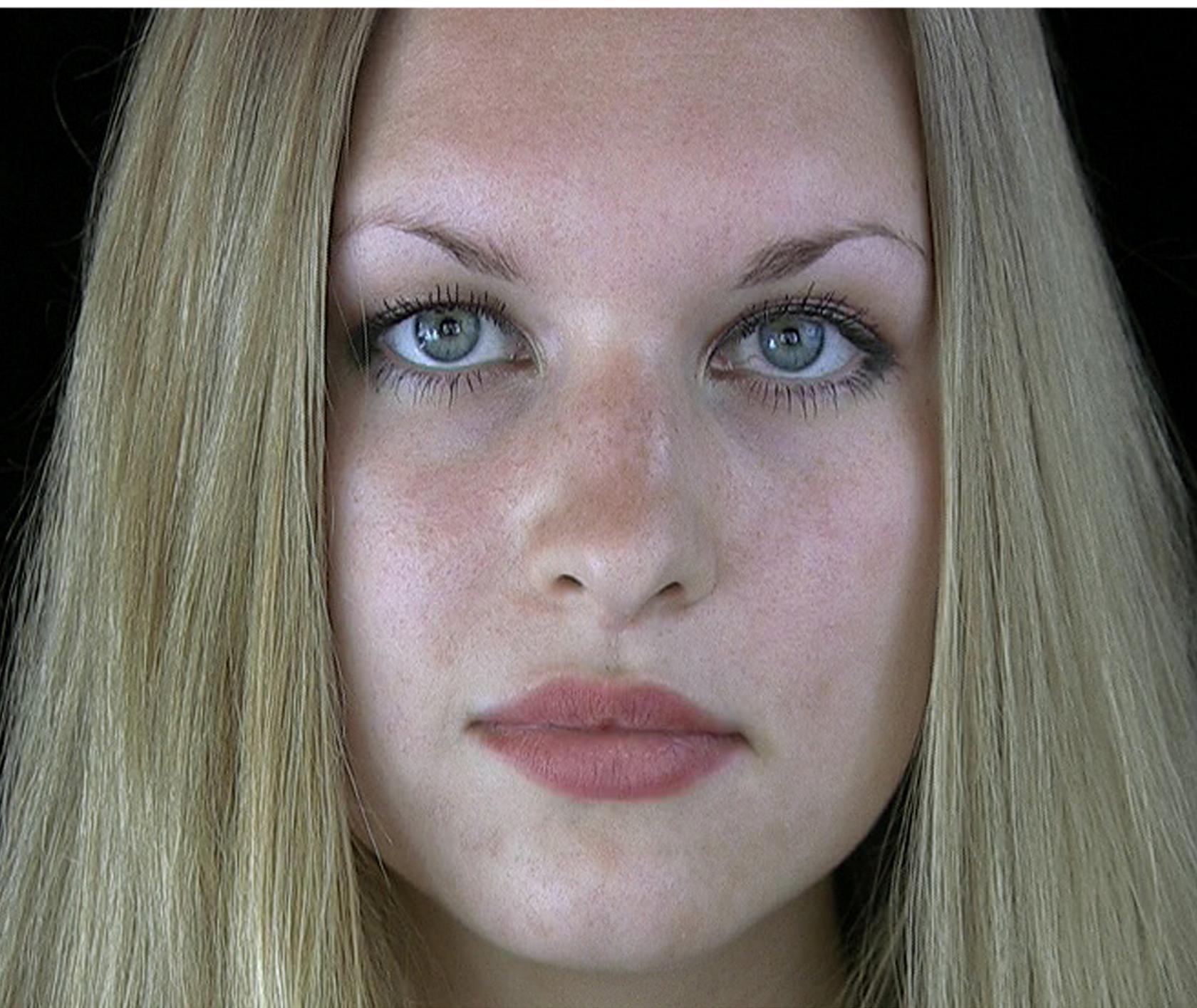
Ton

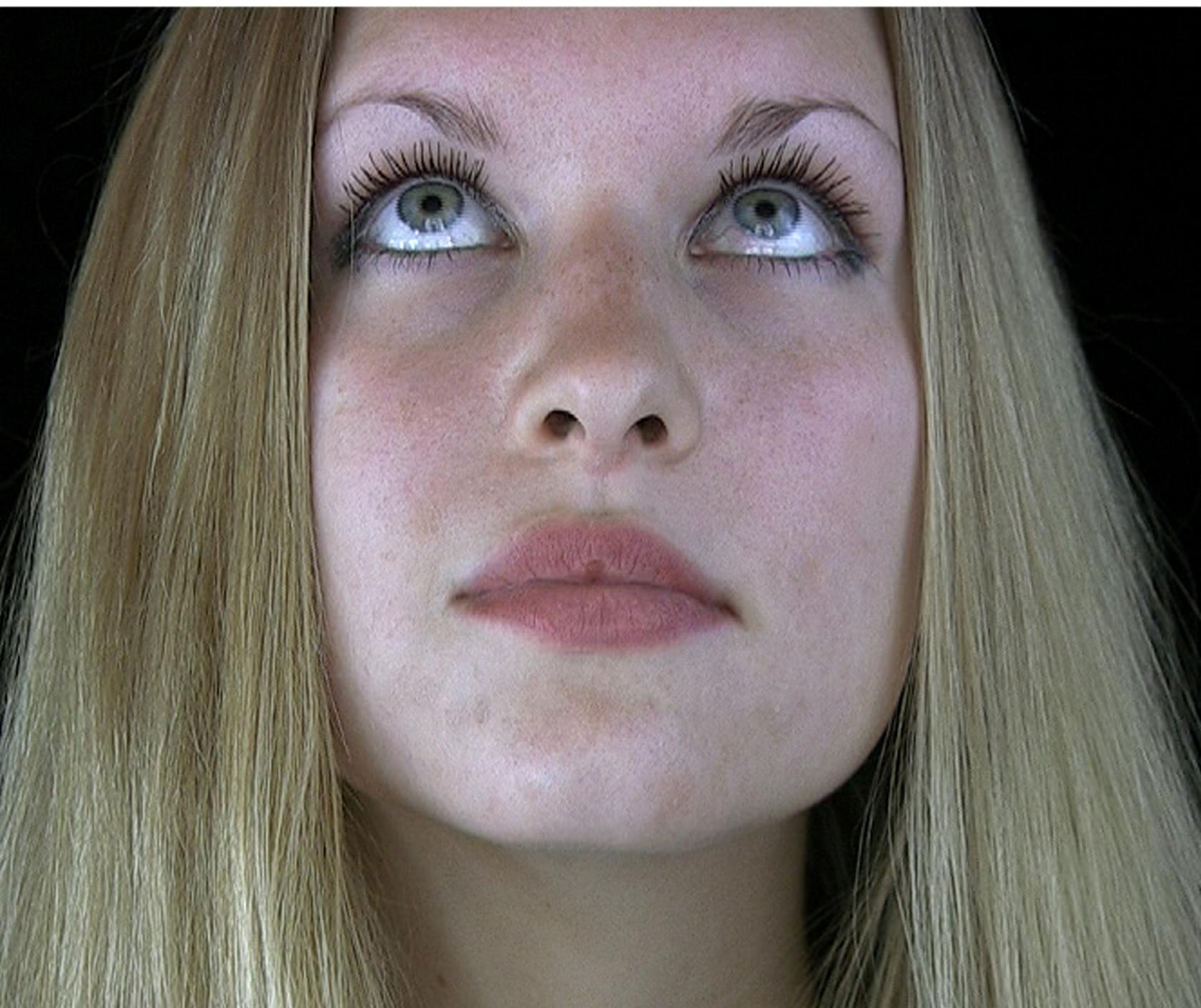
Die Komposition beginnt mit tiefen, langsam anschwellenden, analogen Frequenzen, die sich mit der Zeit zu einem immer differenzierteren, tosenden und rhythmisch strukturierten Klangkörper aufbauen. Hochfrequente Sinustöne lösen sich aus dem Gefüge. Nach und nach setzt sich die Stimme eines Soprans durch, dem gegenüber das tierisch klingende Geschrei eines Mannes gesetzt wird. Beide Stimmen versinken dann wieder im Gesamtklang. Der Plattenspieler ist auf Repeat-Funktion eingestellt. Ein Durchgang dauert ca. 15 Minuten.

Im Anhang befindet sich eine Version der Komposition, auf der die Musik beider Tonträger als Mix zu hören ist.









Vollverstärker

Leistungsaufnahme: 380 Watt
Abmessungen: 43,5x11,2x32,7 cm
Gewicht: 7,3 Kg
Farbe: silber und schwarz

Anzahl der Eingänge:

Phono MM/MC, Tuner, 2x Tape, Aux, DAD

Anzahl der Ausgänge:

2x Lautsprecher, 2x Rec-Out, Kopfhörer

Dauerleistung (bei Klirrfaktor)

8 Ohm: 2x 75 Watt $K=0,01\%$
4 Ohm: 2x 112 Watt DIN, 1kHz, $K=1\%$

Dynamikleistung

4 Ohm: 160 Watt, 2 Ohm: 169 Watt

Gesamtklirrfaktor: 0,003%

Dämpfungsfaktor:

Eingang

Tu/Tape/CD/DAD: 150 mV, 47 kOhm

Phono MM: 2,5 mV, 47 kOhm

Phono MC: 160 mycroV, 220 Ohm

Ausgang

Rec-Out: 150 mV 470 Ohm

Kopfhörer 0,7V/270 Ohm

Frequenzgang:

20...50000

Klangregelung:

Bass: +/- 10dB

Höhen: +/- 10 dB

Loudness: regelbar

Subsonic: schaltbar

Mute: Ja

Brummspannungsabstand (kurzgeschlossen):

Phono: 92dB / 75 dB (MM / MC)

Record-Selector

Mono/Stereo umschaltbar

MM/MC umschalter



Plattenspieler
Leistungsaufnahme: 7 Watt
Abmessungen: 43,5x11,1x37,8 cm
Gewicht: 6,4 Kg
Farbe: silber

Antrieb: Direkt
Drehzahl: 33 1/3 und 45
Gleichlaufschwankungen: $\pm 0,015\%$
Rumpelgeräuschabstand: 78 dB
Plattenteller: Aluminium-Druckguß
Betriebsart: Vollautomatik
Pitch: Ja

Ohne Tonabnehmer
Repeat-Funktion

Kompaktlautsprecher
Abmessungen: 31x50x29 cm
Gewicht: 13,8 kg
Farbe: schwarz

Bauart: 3-Wege geschlossen
Chassis: Tieftöner: 260 mm
Mitteltöner: 38 mm Kalotte
Hochtöner: 20 mm Kalotte

Belastbarkeit:
90/130 W (Nenn-/Musikbelastbarkeit)
Wirkungsgrad: 91,2 dB
Frequenzgang: Übertragungsbereich: 25-30.000 Hz
Übergangsbereiche: 850/4.200 Hz
Impedanz: 4 Ohm

Impressum

Im Auftrag und herausgegeben von
der Lichtwerk-Gesellschaft e.V.
www.lichtwarkgesellschaft.de

Konzeption, Gestaltung und Bildmaterial: O. Böckmann

Druck: Christian Döring GmbH

Das vorliegende Buch wurde im Zusammenhang
mit dem Heinz Spielmann-Begabtenstipendium,
welches jährlich durch die Lichtwerk-Gesellschaft e.V.
ausgeschrieben wird, gefördert.

O. Böckmann war in diesem Jahr der
künstlerische Leiter für die Stipendiaten.

Unterstützt durch:

Behörde für Schule und Berufsbildung
Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Lichtwerk-Gesellschaft e.V.
Gustav Jerwitz
Gerstaecker
Hühnerposten Eventlocation

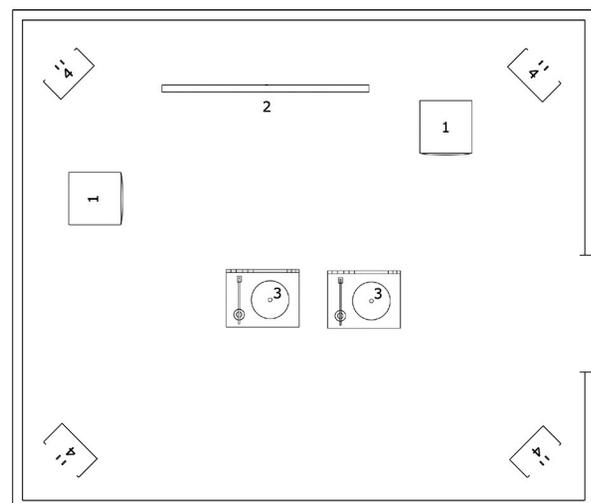
Besonderer Dank geht an:

C. Nietzsche, I. & J. Böckmann & E. Göhring

Limitierte Auflage: 20 Stk.

© O. Böckmann, 2009

marble ist ein Projekt von O. Böckmann
Waldhaus-Produktion 2008/09



Grundriss: 1 Bildschirme, 2 Videowand, 3 Plattenspieler, 4 Lautsprecher